

Internationales AH Freundschaftsspiel Mallorca

Folgschwerer Fehler besiegt Rotweiße
Niederlage auf Mallorca

CF Real Mallorca Veteranos - SG RW
Frankfurt 3:1 (2:1)

Tore: 1:1 A.Grabitsch

SG RW Frankfurt: M.Kunz; H.Wagner,
A.Viek, R.Giordano; H.Niklas, V.Thomas-Frank, M.Buzuk, K.Juchems, H. Fischbach,
G.Blodig, A.Grabitsch, C.Peukert; K.Litzinger, H.Becher;

Beim internationalen Freundschaftsspiel zwischen den Veteranos von Real Mallorca und der SG RW Frankfurt gab es am 13. September einen verdienten 3:1 Sieg für die Heimmannschaft. Die "Roten", die in den letzten drei Jahren kein Spiel mehr im Ausland verloren hatten mussten sich diesmal den sehr spielstarken mallorquiner Oldies beugen.

Pech für die Frankfurter schon im Vorfeld zu diesem Spiel als Stammtorhüter Thomae ausfiel und kein Ersatzmann für den Goalie zur Verfügung stand. Auf der Insel konnten die Offiziellen des hessischen AH-Spitzzenteams aber zwei ausgezeichnete Ersatzkeeper, mit Michael Kunz und Hans Becher aus dem Hunsrück (Emmelshausen) verpflichten. Die Gastspieler boten beide eine ausgezeichnete Leistung und waren mitverantwortlich, dass sich die Niederlage in Grenzen hielt.

Im schmucken Sportzentrum des C.F. Real Mallorca begannen die Roten betont defensiv. Die ehemaligen Profis aus Mallorca übernahmen sofort die Regie auf dem Feld und drängten die Frankfurter Oldies in die Defensive. Schon hier zeigte sich, dass mit Michael Kunz im Tor der Roten ein Zerberus stand, der sein Handwerk verstand. Bei einigen brenzlichen Situationen war der Gastkeeper jeweils auf dem Posten und rettete in höchster Not. Beim 0:1 in der 10. Minute war jedoch auch er machtlos. Machette, noch vor fünf Jahren Profi beim C.F. Barcelona, tanzte die Rotweiße Abwehr aus und erzielte mit einem Schlenzer in den Winkel, die Führung für die Hausherren. Danach die ersten guten Angriffe der Roten. Vorgetragen von Mario Buzuk, Andreas Grabitsch, Christian Peukert und Hans Fischbach, führten sie zu ersten Chancen für die Frankfurter. In der 18. Minute dann der Ausgleich zum 1:1. Mario Buzuk hatte sich geschickt im Mittelfeld gelöst, mit einem tollen Pass Hans Fischbach auf der rechten Seite auf die Reise geschickt und dieser passte punktgenau zum mitgelaufenen Andreas Grabitsch, der eiskalt zum 1:1 vollendete. Nach diesem Ausgleich ergaben sich Chancen auf beiden Seiten, die aber ungenutzt blieben. In der 30. Minute dann der Blackout von Helmut Wagner. Der Innenverteidiger legte sich den Ball zum Abschlag parat und spielte ihn direkt zu dem an der Strafraumgrenze stehenden Mittelstürmer der Gastgeber. Dieser bedankte sich für dieses Gastgeschenk mit dem 2:1. Nach diesem Schock fingen sich die Roten wieder und drängten auf den Ausgleich, den der mallorquinische Keeper aber mit guten Reaktionen verhinderte.

In der zweiten Halbzeit dann das gleiche Bild wie in der ersten. Die Roten in der Defensive darauf spekulierend Konterangriffe erfolgreich abzuschließen. Der überragende Michael Kunz hatte das Tor aufgrund einer Handverletzung verlassen und den Platz für Hans Becher freigemacht. Und auch Hans Becher zeigte eine gute Leistung. Wagemutig stellte er sich den gegnerischen Angreifern entgegen und verhinderte damit eine gefährliche Führung. Zudem gingen die Real Veteranos sehr fahrlässig mit ihren Chancen um. Die wenigen Entlastungsangriffe der Frankfurter führten noch zu zwei hochkarätigen Chancen. Zuerst hatten sich Andreas Grabitsch und Mario Buzuk, die beiden neben Christian Peukert, besten Akteure bei den Roten, auf der rechten Seite durchgesetzt und per Doppelpass bis in den gegnerischen Strafraum hineigespielt. Im Strafraum setzte Buzuk Grabitsch noch einmal mustergültig in Szene, der Sturmführer narrete noch zwei Abwehrspieler, passte per Hacke wieder auf Buzuk, doch dessen platzierten, aber zu schwach geschossenen Ball parierte der Hausherrenkeeper mustergültig. Kurz darauf noch eine Großchance für Andreas Grabitsch aber auch er scheiterte am Keeper. Nur wenige Minuten waren noch zu spielen, da setzten sich die Mallorkiner noch einmal gegen die von Gunther Blodig ausgezeichnet organisierte Abwehr durch und erzielten mit einem platzierten Flachschuß den 3:1 Endstand. Ein verdienter Sieg der Oldies von der Insel aufgrund der Mehrzahl an guten Chancen und der höheren Spielanteile. Die Roten hatten allerdings ebenso ein gutes Spiel geboten und keinesfalls enttäuscht und wäre Wagner nicht der Patzer zum 1:2 unterlaufen, wäre vielleicht sogar ein Unentschieden möglich gewesen. So aber riß die Serie der ungeschlagenen Spiele der Roten im Ausland bei einem allerdings sehr gut aufspielenden Gegner.

Auch die Offiziellen der Roten Otto Stahl und Wolfgang Savelsberg zeigten sich nach Spielende moderat und waren mit dem Auftritt der Mannschaft zufrieden. Die Niederlage schmerzte zwar, aber beim abschließenden Bankett in der Innenstadt von Palma, wurde nach eingehender Analyse des Spiels, schon wieder gelacht. Ä Ä Ä Ä Ä Ä

Ä